



DORTMUNDER REITERVEREIN E.V.
gegründet 1906

Aktuelle Hinweise zum laufenden Betrieb

Stand:
01.11.2020

Liebe Vereinsmitglieder,
Liebe Reiterinnen und Reiter,

der Beschluss der Bundesregierung sowie die aktuell gültige Corona-Schutzverordnung NRW vom 02. November 2020 lassen leider auch unser Vereinsleben und den Reitbetrieb nicht unberührt. So wollen und müssen auch wir als Vorstand des Dortmunder Reitervereins erneut reagieren und vorerst bis zum 30. November 2020 Änderungen für unseren Reitbetrieb bekanntgeben:

Auch wenn der Reitsport als Individualsport gilt, können wir nicht weitermachen wie gehabt. Über allen Beschlüssen der Bundesregierung steht der Appell, Kontakte auf ein Minimum zu reduzieren. Für Pferdesportler ist dies leichter gesagt als getan, denn das Wohl der Pferde darf nicht vernachlässigt werden. Wir haben eine besondere Verantwortung gegenüber unseren Schulpferden, die in den nächsten Wochen natürlich auch bewegt werden wollen. Das bedeutet allerdings nicht, dass der reguläre Reitbetrieb weiterlaufen kann.

Da Voltigieren in Gruppen als Kontaktsport gilt, wird der **Voltigierbetrieb** ab sofort eingestellt.

Die intensive Betreuung im **Ponyclub** kann nicht gewährleistet werden, daher muss auch der Ponyclub in den nächsten Wochen ausfallen.

Einzelunterricht darf laut gültiger Corona-Schutzverordnung NRW stattfinden. Unsere Longenführer werden im Einzelfall über die **Fortsetzung von Longenstunden** entscheiden. Bitte akzeptiert die individuellen Lösungen.

Einmal täglich soll eine **Bewegungsstunde für unsere Schulpferde** stattfinden. Hierbei setzen wir auf eure Hilfe und Unterstützung: Mit einem Blick auf die Wochenpläne im Reitbuch online könnt ihr erfahren, wann wir eure Unterstützung bei der Bewegung der Schulpferde benötigen. Dabei müsst ihr eventuell von euren gewohnten Reitzeiten abweichen, damit wir genug Hilfe bei der täglichen Versorgung unserer liebsten *Schulis* haben. Die Pferdebewegung bedarf einer fachkundigen Aufsicht, die eure Sicherheit gewährt. Eine Trainerin wird euch also bei der Bewegung der Schulpferde begleiten.

Wenn ihr uns bei der Bewegung der Schulpferde unterstützt, achtet bitte darauf, dass euer **Aufenthalt am Stall nicht länger als nötig** dauert. Wir denken, es ist ausreichend, ca. 30 Minuten vor Beginn der Reitstunde zu kommen und ca. 30 Minuten nach Ende der Reitstunde den Stall wieder zu verlassen.

Beachtet bitte auch die aktuellen Aushänge am Stall zum Ablauf der Bewegungszeiten.

Wir appellieren an alle, die bereits überall bekannten **Hygienemaßnahmen** einzuhalten und verantwortungsvoll mit der derzeitigen Situation umzugehen!

Bei Krankheitszeichen, die auf das Coronavirus hinweisen könnten, bitten wir darum, vom Gelände fern zu bleiben (Fieber, trockener Husten, Abgeschlagenheit und möglicherweise Gliederschmerzen, Schüttelfrost, Halskratzen und Atemprobleme). Dies könnten natürlich auch nur die Symptome eines grippalen Infekts sein. Bitte lasst die Symptome bei einem Arzt abklären, bevor ihr wieder zum Stall kommt.

Für den Fall, dass es sich tatsächlich um eine **Erkrankung am Coronavirus** handelt, **informiert uns bitte sofort**. So können wir weitere Schritte zum Schutz unserer Mitglieder einleiten. Natürlich behandeln wir diese Informationen streng vertraulich.

Sobald es neue Informationen bzw. weitere Maßnahmen geben, werden wir euch informieren.

Euer Vorstand